



Lebenshilfe

Gemeinnützige Lebenshilfe Miesbach
GmbH



Villa Kunterbunt Heilpädagogische Tagesstätte & Integrative Kindertagesstätte

Konzeption Hauswirtschaft und Haustechnik

Freigabe	Freigabe- datum	Prozess- verant- wortliche(r)	Erstellt	Änder- ungs- stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	A Musser, I.Kockerols, M.Flöss,	001	D-B21-06	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	1 von 5
Unterschrift							

1. Vorwort

Liebe Eltern, liebe Leser*innen,

Wir – Das Team der Hauswirtschaft und Haustechnik sind ebenfalls Teil der Villa Kunterbunt

Die Villa Kunterbunt ist eine inklusive Einrichtung der Lebenshilfe Miesbach.

In der Villa Kunterbunt sind Kinder vom 1 Jahr (in den Krippengruppen) bis zum Ende der Schulpflicht (im Heilpädagogischen Hort) mit und ohne Behinderungen.

Wir fördern und begleiten bis zu 92 junge Menschen mit und ohne besonderen Förderbedarf in 10 Gruppen. Unsere Angebote gliedern sich in 3 Fachbereiche:

- ✚ Integrative Krippen- und Kindergartengruppen, 3 Gruppen
- ✚ Heilpädagogische Kindergartengruppen (HPT-Kiga / HPT vorschulisch), 3-4 Gruppen
- ✚ Heilpädagogische Hortgruppen (HPT Hort / HPT schulisch), 3-4 Gruppen

Nicht nur im pädagogischen Bereich, auch bei uns in der Hauswirtschaft und bei der Haustechnik steht das Wohl der Kinder, Jugendlichen und jungen Volljährigen an erster Stelle.

2. Träger der Einrichtung

Gemeinnützige Lebenshilfe Miesbach GmbH, Brententstr. 7, 83734 Hausham

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verant-wortliche(r)	Erstellt	Änder-ungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	A Musser, I.Kockerols, M.Flöss,	001	D-B21-06	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	2 von 5
Unterschrift							

3. Verpflegung

Ein großer und sehr wichtiger Punkt bei uns im Haus ist die gesunde und ausgewogene Ernährung.

Hier werden wir von unserem Speisenlieferanten, den Oberlandwerkstätten aus Miesbach, unterstützt.

Den Oberlandwerkstätten ist ein abwechslungsreicher, regionaler und nachhaltiger Umgang mit Lebensmittel sehr wichtig.

Eltern erhalten jede Woche per Email den neuen Speisenplan für die nächste Woche. So sind diese immer informiert, was ihre Kinder zu essen bekommen.

Seit einiger Zeit nehmen wir auch am EU Schulprogramm teil, bei dem Kinder ab drei Jahren in Kindergärten kostenlos bevorzugt regionales und saisonales Obst und Gemüse erhalten. Dieses wird dann mit Hilfe der Kinder zum Essen für alle in der Gruppe hergerichtet. So haben die Gruppen noch einmal die Möglichkeit gemeinsam eine gesunde Zwischenmahlzeit zu sich zu nehmen und gestärkt in den restlichen Nachmittag zu starten.

Selbstverständlich haben unsere Gruppen auch die Möglichkeit in ihren eigenen Küchenzeilen mit dem pädagogischem Personal selbst zu kochen. Hierbei dürfen die jungen Menschen natürlich mitentscheiden, was gekocht wird.

Dies ist wichtig für das Kennenlernen von Arbeitsvorgängen und das Erlernen eines wertschätzenden Umgangs mit Lebensmitteln – und macht allen auch große Freude.

Unsere Mitarbeiter*innen werden hierfür natürlich nach den rechtlichen Grundlagen des IfSG §34,35 und 43 geschult.

Aber auch hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie das Eindecken oder Abräumen des Tisches, den Essensplatz aufräumen oder die richtige Mülltrennung gehören zu den Fähigkeiten die die jungen Menschen bei uns erlernen.

Hier arbeiten wir auch eng mit den Therapeute*innen zusammen und finden in Absprache immer wieder neue Wege, die es den jungen Menschen ermöglichen alters- und entwicklungsentsprechend an Aufgaben rund um das Essen teilzunehmen.

Die jungen Menschen in jedem Alter sind dann immer stolz, wenn sie eine neue Aufgabe bewältigt haben. Dies hilft ihnen ihren eigenen Selbstwert zu erkennen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu fassen.

Freigabe	Freigabe- datum	Prozess- verant- wortliche(r)	Erstellt	Änder- ungs- stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	A Musser, I.Kockerols, M.Flöss,	001	D-B21-06	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	3 von 5
Unterschrift							

4. Sauberkeit

Sauberkeit ist bei uns - wie an jedem Ort, an dem viele Menschen zusammen sind – wichtig. Wir haben einen Hygieneplan, der immer wieder in Abstimmung mit den Gruppenleitungen und Fachdienstmitarbeiter*innen sowie den gesetzlichen Auflagen aktualisiert wird.

Sauberkeit ist uns aber nicht nur wegen der gesetzlichen Bestimmungen wichtig.

Die jungen Menschen halten sich oft viele Stunden am Tag bei uns auf. Eine saubere Umgebung ist Vorbild um selbst Sauberkeit zu erlernen, trägt zum Wohlbefinden bei (z.B. riecht gut), gibt Sicherheit (Z.B. wenn kleine Kinder auf dem Boden spielen). Bei diesem Aspekt der Sauberkeit geht es nicht darum, dass alles „klinisch rein“ sein muss. Auch das Immunsystem der Kinder / Jugendlichen entwickelt sich und braucht dazu Impulse (z.B. auch mal im Freien im Dreck spielen) trotzdem sollte z.B. der Tisch von dem gegessen wird, sauber sein. Die jungen Menschen lernen so auch, wo es auf Hygiene ankommt (z.B. Hände waschen vor dem Essen, nach dem Toilettengang) und dass man trotzdem keine Angst haben muss auch mal ordentlich dreckig zu werden.

Kinder, Jugendliche und junge Volljährige werden auch hier – entsprechend ihrer Entwicklung und so weit möglich – mit eingebunden. Lernen Mülltrennung, helfen den Gruppenraum fegen, wenn mal was runtergefallen ist u.v.m.

Trotzdem bleibt noch reichlich Arbeit für das Hauswirtschaftsteam, um jeden Tag dafür zu sorgen, dass die jungen Menschen und die Mitarbeiter*innen sich in einer hygienischen und ansprechenden Umgebung aufhalten können, lernen und sich entwickeln, entspannen und arbeiten können.

5. Haustechnik / Hausmeisterei

Die Aufgaben in unserer Hausmeisterei sind sehr vielfältig. Von Schlüsselverwaltung, über die Koordination und Überwachung von Firmen zur Instandhaltung des Gebäudes über die Glühbirne bis zum Schmieren der Fahrradketten, von den Reifen für das Dreirad bis zum Airtramp. Von der verstopften Toilette bis zum Perlator im Wasserhahn. Von der Müllentsorgung bis zum Schneeräumen. Von regelmäßigen Sichtkontrollen der Spielgeräte bis zur Brandmeldeanlage. Alle in der Villa Kunterbunt sind darauf angewiesen, dass die Haustechnik funktioniert, keine unnötigen Verletzungsrisiken für die jungen Menschen sowie Mitarbeiter*innen entstehen.

Freigabe	Freigabe-datum	Prozess-verant-wortliche(r)	Erstellt	Änderungs-stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	A Musser, I.Kockerols, M.Flöss,	001	D-B21-06	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	4 von 5
Unterschrift							

In manchen Bereichen haben Jugendliche und junge Volljährige auch große Freude, mit zu helfen. Dafür nehmen wir uns –soweit es irgend möglich ist – Zeit.

6. Schlusswort

Sollten Sie noch Fragen haben oder etwas unklar sein: Bitte sprechen sie uns an:

E-Mail: HPT.info@lhmb.org

Tel: 08026-8542

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Kind ein Stück seines Weges begleiten dürfen und auf die Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr Team der Villa Kunterbunt

Hausham, August 2023

Nächste Reflexion Februar/März 2025

Freigabe	Freigabe- datum	Prozess- verant- wortliche(r)	Erstellt	Änder- ungs- stand	Nr. des Dokuments	Prozessname	Seite
Inga Kockerols GF	29.08.2023	EL	A Musser, I.Kockerols, M.Flöss,	001	D-B21-06	B-2-1 Konzeption Villa Kunterbunt	5 von 5
Unterschrift							